
12711/AB XXIV. GP

Eingelangt am 04.01.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

Anfragebeantwortung

NIKOLAUS BERLAKOVICH
Bundesminister



lebensministerium.at

An die
Frau Präsidentin
des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

ZI. LE.4.2.4/0197 -I 3/2012

Wien, am 4. JAN. 2013

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Rupert Doppler, Kolleginnen und Kollegen vom 07. November 2012, Nr. 12973/J, betreffend Beschäftigung von Leasingarbeitern im Ressort und in nachgeordneten Dienststellen

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Rupert Doppler, Kolleginnen und Kollegen vom 07. November 2012, Nr. 12973/J, teile ich Folgendes mit:

Zu den Fragen 1, 2 und 7:

Betreffend die Jahre 2007 bis einschließlich 2011 wird auf die Beantwortung der Frage 6 der parlamentarischen Anfrage 10541/J vom 6.2.2012 verwiesen.

Im Jahr 2012 bis einschließlich Stichtag 30.9.2012 gab es 7 Arbeitsleihverträge. Die Kosten belaufen sich auf € 607.921,66.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Die überlassenen Arbeitskräfte wurden an unterschiedlichen Stellen eingesetzt. Sie werden aufgrund des Fachwissens in Anspruch genommen. Allfällige Einschulungen sind daher lediglich für das konkrete Einsatzgebiet notwendig.

Zu den Fragen 3 bis 6:

Mit diesen Arbeitskräften wurde weder das Dienstverhältnis vor Vertragsende gelöst, noch die Überlassung seitens des Überlassers vorzeitig beendet.

Zu den Fragen 8 und 9:

Gründe für die Heranziehung von Leiharbeitskräften sind ua. spezifisches Fachwissen und daraus verminderte Einschulungszeit. Die Kostenersparnisse können nicht beziffert werden.

Der Bundesminister: